

**Deutschland braucht
das Baugewerbe.
Und das Baugewerbe
braucht dich.**

Du hast Ideen, kannst gut an-
packen und magst es, wenn man die
Ergebnisse deiner Arbeit auch sehen
kann. Dann ist einer der 18 Bauberufe
richtig für dich.

Schau dich doch mal um, was
wir so machen – zum Beispiel als
Zimmerer/-in.

Wenn dir das deutsche Baugewerbe
gefällt, sollten wir uns kennenlernen.
Rund 70.000 Betriebe mit über 700.000
netten Kolleginnen und Kollegen
erwarten dich.

Wie finde ich meinen Meister?

Für weitere **Informationen** und
Adressen helfen dir die Profis im
Zentralverband Deutsches Baugewerbe
gerne weiter. Eine Zusammenstellung
aller Kontakte sowie mehr Infos zu
diesem und anderen Bauberufen findest
du unter **www.bauberufe.net**

Zentralverband Deutsches Baugewerbe
Kronenstraße 55–58
10117 Berlin
Telefon 030 20314-0
Telefax 030 20314-419
bau@zdb.de

www.zdb.de
www.bauberufe.net



**DAS DEUTSCHE
BAUGEWERBE**



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

**Hammer, was
du aus Holz
alles so machen
kannst.**

ZIMMERER/-IN

**Natur pur in
allen Formen**

Das ist dein Beruf.

Als Zimmerer hast du ein Faible für Holz. Tag für Tag arbeitest du mit dem nachwachsenden Baustoff und schaffst anspruchsvolle Holzbauten wie Wohnhäuser, Kindergärten oder Schulen. Aber auch bei Umbauten und Moderni-

sierungsmaßnahmen, bei Sanierungen von Fachwerkhäusern und bei größeren Ingenieurbauwerken wie der Hallenkonstruktion für ein Schwimmbad sind deine Fähigkeiten und Fertigkeiten gefragt. Mit Holz geht einfach fast alles.



Damit musst du rechnen.

Wenn der Zimmerer seine Arbeit verrichtet hat, weht meist der Richtkranz. Aber der Neubau oder Ausbau von Dachstühlen sind nur zwei von vielen deiner Tätigkeitsbereiche. Holzhäuser sind heute wieder schwer gefragt und verbinden altes Wissen mit der Moderne: Die klimagerechte Verbesserung der Wärmedämmung

Traditionell nachwachsende Herausforderungen

im Fassaden-, Wand- und Dachbereich, der Einbau von Solar- und Fotovoltaikanlagen sowie die Deckung von Dächern stellen dich vor neue Herausforderungen.

AUSBILDUNG ZUM GESELLEN

3
Jahre

DUALES STUDIUM BEI ABITUR

Bauingenieur
Bachelor/Master

KARRIERE

Vorarbeiter
Werkpolier
Geprüfter Polier
Zimmermeister

MONATSVERDIENST

ALS LEHRLING → **500 - 1200 €**

ALS GESELLE → **mind. 2600 €**

ALS WERKPOLIER → **mind. 3200 €**



Was du brauchst.

Als Zimmerer musst du aus stabilem Holz geschnitzt sein, bei komplizierten Bauplänen durchblicken und dir die Zeichnungen räumlich vorstellen können. Längst hat auch der Computer Einzug in die Holzbaubetriebe gehalten. Er hilft bei der Erstellung technischer Zeichnungen sowie CNC-gesteuerter

Kein Brett vorm Kopf

Abbundmaschinen für die Fertigung der Bauteile. Aber auch Handarbeit ist gefragt, und der Hammer ist immer noch dein wichtigstes Werkzeug. Zimmerer ist eben ein moderner Beruf mit uralter Tradition.